DER PARITÄTISCHE SACHSEN

WELCHER VIDEOKONFERENZANBIETER PASST ZU UNS?

27. Mai 2020



Anhand praxisnaher Fragen ermöglicht die vom Paritätischen Gesamtverband erstellte Entscheidungshilfe, den passenden Anbieter zufinden.

Menge, Vorteile und Kehrseiten der gängigen Videokonferenzdienste verwirren leicht. Anhand praxisnaher Fragen ermöglicht die Entscheidungshilfe, sich Stück für Stück den passenden Anbieter rauszusuchen.

Der Beitrag von Kay Schulze versteht sich als Ergänzung zu bereits erstellten und auf der Internetseite verlinkten Webzeugkoffer-Beiträgen des Paritätischen Gesamtverbands.

Leitend für den Werkzeugkoffer zu Videokonferenzanbietern sind im Rahmen eines kurzen Überblicks die Beantwortung folgender Fragen, auf die eingegangen wird:

- Ist die Videokonferenz das nötige Medium zum gewünschten Zweck?
- Welche technischen Gegebenheiten kann ich bei den Teilnehmenden voraussetzen?
- Ist die Gruppe geschlossen oder können/sollen sich auch nicht zuvor bekannte Teilnehmende zuschalten können?
- Um wie viele Teilnehmende geht es?
- Welche Anforderungen bestehen bzgl. Datenschutz und Schutz der Privatsphären?
- Gibt es besondere Anforderungen hinsichtlich Barrierefreiheit?
- Sind Features wie Konferenz-Vorplanung, Breakout-Rooms, Whiteboard nötig?

Die Fragen münden in einer tabellarischen Übersicht derzeit gängiger und verbreiteter Videokonferenzanbieter.

Unter folgendem Link finden Sie die Entscheidungshilfe und Links zu ähnlichen Themen und Fragestellungen:
http://www.der-paritaetische.de/schwerpunkt/digitalisierung/webzeugkoffer/faq/welcher-videokonferenzanbieter-passt-zu-uns/